Geist übertraf er alle seine Gespielen eben so sehr, als an Gewandtheit in allen möglichen Leibesübungen, an körperlichen Kräften und an Blüte einer männlichen Schönheit. Was Wunder, wenn diese Vorzüge, zusammengenommen, ihn zum Abgott seiner entzückten Eltern und zur frohen Hoffnung eines Volks machten, das dereinst unter seiner Regierung von goldenen Zeiten träumte?

Doch nun erhub sich auch ganz unerwartet der Sturm, der die zu sichern Eltern aus ihrer Ruhe aufschrecken und die Erwartungen der Nationen zweifelhafter, als jemals, machen sollte. — Der Mogreby erschien am Hofe! — erschien in einer anständigen Kleidung, die aus den Eigenthümlichkeiten in der Tracht der Gesetzlehrer und der heiligen Diener an den Moscheen zusammengesetzt war, und verdeckte sein blindes Auge mit einem herabhängenden Zipfel seines Turbans. So kam er, und verlangte bei Habed-ll-Katib Gehör; was bei diesem leutseligen Prinzen nicht schwer hielt. Der Thürsteher, der noch neu in seinem Posten war, erkannte ihn nicht.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202203021252-0